

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Artikel-Nr.: 320020

Version: 3 : 12.12.2016

Seite: 1/5

## Fegelin W

### 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname Fegelin W

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendung, von denen abgeraten wird.

Verwendung des Stoffes/des Gemisches Reinigungsmittel, festes Reinigungshilfsmittel, Kehrspäne, Kehren  
Empfohlene Einschränkungen der Anwendung

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor.  
Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant Nettessheim Chemie GmbH & Co.  
Gustav-Stresemann-Weg 48 · 48155 Münster  
Tel.: 0251 / 68613-0 · Fax 0251 / 68613-29  
E-Mail-Adresse info@nettesheim.de

#### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer 0251 / 68613-0  
Notfallauskunft Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen (Giftnotruf Berlin),  
Oranienburger Str. 285, 13437 Berlin  
Tel. +49 (0)30 306 867 00 (24h)

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffes oder des Gemisches

Gefahrensymbol / Gefahrenklassen Dieses Produkt ist nach den EG-Kriterien nicht als gefährlich eingestuft.

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP/GHS]

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort Diese Produkt ist nach EG-Kriterien nicht als gefährlich eingestuft.

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramm(e) Diese Produkt ist nach EG-Kriterien nicht als gefährlich eingestuft.

Gefahrenhinweise -

Sicherheitshinweise

· Allgemein P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

· Prävention -

· Reaktion -

Verordnung (EG) 648/2004 über Detergenzien

Das Produkt unterliegt nicht der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine anderen Informationen verfügbar.

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Naphta hydrodesulfurierte schwere			
Gehalt	>=1 - <5%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
01-21194558049-33		64742-82-1	265-185-4
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Entzündbare Flüssigkeit 3, Aspirationsgefahr 1, Aqua. Chronisch 2, STOT SE 3; H226, H304, H411, H336			

#### Zusätzliche Hinweise

Den vollen Wortlaut der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahren finden Sie unter Abschnitt 16.



## Fegelin W

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen). Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

##### nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

##### nach Hautkontakt

Mit viel Wasser abspülen.

##### nach Augenkontakt

Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.

##### nach Verschlucken

Arzt konsultieren. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

· geeignete Löschmittel

Wasser

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können gefährliche Gase entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und Kohlenmonoxid (CO).

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bei Verschütten kann das feste Material durch Kehren wieder aufgenommen werden. Die Hinweise zur Verwendung von Schutzausrüstung wie unter 8 beschrieben sind zu beachten. Besondere Schutzmaßnahmen sind normalerweise nicht erforderlich. Es sollte Arbeitskleidung getragen werden.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in den Untergrund vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

##### Reinigungsverfahren

Bei Verschütten kann das feste Material durch Kehren wieder aufgenommen werden.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

### 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter dicht geschlossen halten. Für ausreichende Belüftung sorgen.

##### Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

##### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Produkt enthält Holzspäne.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

##### Lagerklasse nach TRGS 510

LGK 13 Sonstige brennbare und nichtbrennbare Stoffe.



## Fegelin W

### 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Reinigungsmittel, festes Reinigungshilfsmittel, Kehrspäne, Kehren

### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Technische Schutzmaßnahmen

Für gute Belüftung sorgen. Technische Maßnahmen sind nicht erforderlich.

##### Persönliche Schutzausrüstung

###### Atemschutz

Für gute Belüftung sorgen.

###### Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

· geeignete Handschuhe

Material Butylkautschuk

· Durchdringungszeit/Permeationszeit

>=8 h

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

###### Augenschutz/Gesichtsschutz

Schutzbrille

###### Haut- und Körperschutz

Schutzkleidung

###### Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

##### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

##### Allgemeine Hinweise

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Form

fest

##### Farbe

grün

##### Geruch

wahrnehmbar

##### Geruchsschwelle

keine Daten verfügbar

##### pH-Wert (bei 20°C)

nicht anwendbar

##### Schmelzpunkt/-bereich

nicht anwendbar

##### Siedepunkt/-bereich

nicht anwendbar

##### Flammpunkt

nicht anwendbar

##### Verdampfungsgeschwindigkeit

nicht anwendbar

##### Entzündlichkeit

nicht anwendbar

##### Explosionsgrenzen

· obere

nicht anwendbar

· untere

nicht anwendbar

##### Dampfdruck

nicht anwendbar

##### relative Dampfdichte

nicht anwendbar

##### Dichte

ca. 600 g/l (Schüttdichte)

##### Löslichkeit in Wasser

nicht wasserlöslich

##### Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/H<sub>2</sub>O)

nicht anwendbar

##### Zündtemperatur

nicht anwendbar

##### Thermische Zersetzung

nicht anwendbar

##### Viskosität

nicht anwendbar

##### Explosionsgefahren

nicht anwendbar

#### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar



### 10. Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Hinweis

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Hinweis

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Daten zu gefährlichen Reaktionen sind nicht bekannt.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze und Flammen

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.

### 11. Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Aktute Toxizität

Keine Daten verfügbar

Ätz-/Reizwirkung

Keine Daten verfügbar

Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten verfügbar

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

Weitere Informationen

Keine weiteren Informationen vorhanden.

### 12. Angaben zur Ökologie

#### 12.1 Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen

Keine Daten verfügbar.

Toxizität gegenüber Daphnien

Keine Daten verfügbar.

Toxizität gegenüber Algen

Keine Daten verfügbar.

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

#### 12.3 Bioakkumulationspotential

Keine Daten verfügbar

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vpvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 schwach wassergefährdend, Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17. Mai 1999



## Fegelin W

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

##### Produkt

Gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften auf geordneter Deponie oder Sondermüll.

##### · Europäische Abfallschlüssel

Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt.

### 14. Angaben zum Transport

#### 14.1-14.6 Angaben zum Transport

entfällt

#### Allgemeine Angaben

Kein Gefahrgut für AID, RID, und IMDG

#### 14.7 Massengutbeförderung gem. Anh. II des Marpol-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

##### IMDG

entfällt

### 15. Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### Wassergefährdungsklasse (DE)

WGK 1 schwach wassergefährdend, Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17. Mai 1999

##### Sonstige Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen. Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

### 16. Sonstige Angaben

#### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

kein

#### Weitere Hinweise

Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurden Informationen unserer Lieferanten sowie Daten aus der "Datenbank registrierter Stoffe" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) verwendet.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.